

Medienmitteilung zu Flextax-Preisen gültig ab Dezember 2016

(3004 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Tarifänderungen Flextax ab Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016

Die Preise im Tarifverbund Flextax werden im Dezember aufgrund der Umsetzung der nationalen Tariferhöhung, zum Ausgleich wegfallender kantonaler Tarifverbilligungen sowie dem Bestreben, schweizweit für vergleichbare Angebote vergleichbare Tarife einzuführen um durchschnittlich 4,4 Prozent erhöht.

Neben der nationalen Preiserhöhung (3 Prozent) besteht im Tarifverbund Flextax zusätzlicher Handlungsbedarf. Im Jahr 2014 hat die Bevölkerung die Wiedereinführung der 2012 abgeschaftten Tarifverbilligungen im Flextax abgelehnt. Die dadurch entstandenen Erlösausfälle müssen nun schrittweise ausgeglichen werden. Durch die starke Verbilligung der Tarife über die vergangenen Jahrzehnte konnten die Preise im Kanton Schaffhausen bisher relativ tief gehalten werden. Auf der anderen Seite wurde das Fahrplanangebot in den letzten Jahren stark ausgebaut. Es gehört mittlerweile zu den besten schweizweit. Bund und Kantone haben dafür zu sorgen, dass die Tarife für gleichwertige Verkehrsangebote im ganzen Land ungefähr gleich sind. Aus diesen Gründen beträgt die durchschnittliche Tariferhöhung im Tarifverbund Flextax im Dezember 2016 insgesamt 4.4 Prozent.

Unterschiedlicher Nachholbedarf

Zur Angleichung der Flextax-Preise an die schweizerische Tariflandschaft besteht bei den einzelnen Fahrausweiskategorien unterschiedlicher Nachholbedarf. Bei den Einzeltickets ist der Nachholbedarf klein. Sie werden nur im Rahmen der schweizerischen Tarifmassnahmen erhöht. Dagegen müssen die heute im Flextax im Vergleich mit anderen Verbünden grösseren Rabatte bei Mehrfahrtenkarten angepasst werden. Auch die Abonnemente sind im Flextax heute besonders günstig. Dabei fallen die Preiserhöhungen im Stadtbereich niedriger aus als in der Region. Rabatte für Senioren wurden in den meisten Verbünden bereits vor Jahren abgeschafft. Schrittweise werden diese nun auch im Flextax bereinigt und die entsprechenden Preisstrukturen mit anderen Verbünden harmonisiert.

Gemeinschaftliche Finanzierung

Für den Tarifverbund Flextax ist es wichtig, dass der öffentliche Verkehr in der Schweiz für alle erschwinglich bleibt und Preiserhöhungen – sofern sie unumgänglich sind – so moderat wie möglich ausfallen. Die Preise müssen sich jedoch auch im Kanton Schaffhausen im Rahmen der auch in andern Verbünden geltenden Tarife orientieren. Die Transportunternehmen leisten ihren Beitrag, indem sie laufend ihre Betriebs- und Kosten-Effizienz steigern. Bund und Kantone erhöhen ihrerseits Jahr für Jahr die Beiträge an die Abgeltung der ungedeckten Kosten im öffentlichen Verkehr. Die Verkehrserlöse im Tarifverbund Flextax decken heute knapp 40 Prozent der Betriebskosten der Transportunternehmen. Mit den höheren Tarifen leisten auch die Fahrgäste ihren Beitrag zum Ausgleich der weggefallenen Tarifverbilligungen und zur notwendigen Erhöhung der Nutzerfinanzierung im öffentlichen Verkehr und damit zur Sicherstellung des ausgezeichneten Angebotes im Kanton Schaffhausen.

Kontakt:

René Meyer, Leiter Koordinationsstelle öffentlicher Verkehr des Kantons Schaffhausen und Präsident des Flextax Rates, Telefon 52 632 73 85